Inhalts-Verzeichniss.

Seite

Vorrede . . . . . —

I. Abschnitt.

Eintheilung und Kosten der k. k. Polizeidirection 1

II. Abschnitt.

Flächenraum und Bevölkerung des Wiener Polizeirayons 3

III. Abschnitt.

Presspolizei 6

IV. Abschnitt.

Vereine und Versammlungen 9

V. Abschnitt.

Passwesen 11

VI. Abschnitt.

Dienstbotenwesen 12

VII. Abschnitt.

Gewerbepolizei 15

VIII. Abschnitt.

Lohnfuhrwesen 16

IX. Abschnitt.

Oeffentliche Belustigungen 24

X. Abschnitt.

Dienst bei Eisenbahnen und Dampfschiffen 32

XI. Abschnitt.

Executive Strassenpolizei 40

XII. Abschnitt.

Gesundheitspolizei 49

XIII. Abschnitt.

Rettungswesen 58

XIV. Abschnitt.

Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen des Strafgesetzes, dann jener Specialgesetze und Verordnungen, welche in die Competenz der Strafgerichte gehören 65

Seite

XV. Abschnitt.

Uebertretungen polizeilicher Vorschriften 105

XVI. Abschnitt.

Landstreicherei, Stellung unter Polizeiaufsicht, Abgabe in die Zwangs-Arbeitsanstalt 118

XVII. Abschnitt.

Abschiebung, Abschaffung, Wegweisung 120

XVIII. Abschnitt.

Bettler, Unterstandslose, Armenwesen, Massenquartiere, Asylhäuser, freiwillige Arbeitsanstalt 121

XIX. Abschnitt.

Persönliche Verhältnisse und Provenienz der Arretirten 124

XX. Abschnitt.

Waffenpässe, Waffen- und Munitionsgeleitscheine, Zeugnisse und Bestätigungen, Agenden in Bezug auf Einbürgerung, Heimatszuständigkeits- und Gesuche um Verleihung des Bürgerrechtes für Wien, Correspondenzen der Commissariate, Assistenzen, Sicherstellungen von Effecten, Ertheilungen von Rathschlägen und Belehrungen an das Publicum . 126

XXI. Abschnitt.

Verlust- und Fundanzeigen 128

XXII. Abschnitt.

Friedensrichterliche Functionen 128

XXIII. Abschnitt.

Die k. k. Sicherheitswache 129

XXIV. Abschnitt.

Das k. k. Polizei-Gefangenhaus 148

XXV. Abschnitt.

Photographische Anstalt 160

XXVI. Abschnitt.

Lithographische Anstalt 160

XXVII. Abschnitt.

Das Escortirungswesen 161

XXVIII. Abschnitt.

Der Polizei-Telegraph 163

XXIX. Abschnitt.

Die Polizeiblätter 165

XXX. Abschnitt.

Die k. k. Gewölbeschutzwache 166